



REMS-MURR-KREIS

Pressemitteilung

Nr. 285
Vom: 22.12.2020

Bitte gleich an die Redaktionen weitergeben

Bei Rückfragen:

Pressestelle
Martina Keck

Telefon: 07151 501-1116

Fax: 07151 501-1712

Alter Postplatz 10
71332 Waiblingen

pressestelle@rems-murr-kreis.de

Weihnachtsgeschenk für Klinik-Mitarbeiter: Kreis und Kliniken stocken Corona-Prämie auf

Gelder von Bund und Land reichen nicht aus, um betroffenen Mitarbeitern 1500 Euro Corona-Prämie auszubezahlen

In diesem von der Pandemie geprägten Jahr hat es zurecht für Enttäuschung gesorgt, dass nicht nur das Pflegepersonal in den Krankenhäusern bei den versprochenen Corona-Prämien zunächst leer ausging. „Diese Enttäuschung konnten wir als Landkreis, als einzelner kommunaler Klinikträger, nicht sofort nehmen“, schreibt Landrat Dr. Richard Sigel an die Mitarbeiter der Kliniken. „Aber wir haben täglich gesehen, dass viele von ihnen in der Krise trotzdem weiter an ihre Grenzen gegangen sind und weiterhin jeden Tag in dieser Pandemie für die Menschen im Landkreis Unglaubliches leisten.“

Nun stehen nach den Tarifverhandlungen zum Jahresende Gelder von Bund und Land sowie durch die Tarifvertragsparteien zur Verfügung. Die Auszahlung der Corona-Prämie könnte eigentlich vorgenommen werden. Allerdings ist die Ausschüttung der Pflegeprämie, welche die Rems-Murr-Kliniken erhalten, zu niedrig, sodass sie bei weitem nicht ausreicht, um den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern den Maximalbetrag von 1500 Euro zukommen zu lassen. „Diese als Anerkennung gedachte Prämie würde weiterhin nicht die Erwartungen erfüllen. Dies möchten und werden wir mit unserer Aufstockung korrigieren. Ein Signal mit 2020 abzuschließen und mit Zuversicht in 2021 hineinzugehen“, so Dr. Marc Nickel, Geschäftsführer der Rems-Murr-Kliniken.

„Weihnachten steht vor der Tür, wir sind auf dem Höhepunkt der Pandemie und es ist jetzt der richtige Zeitpunkt, unserem Dank Ausdruck zu verleihen. Wir möchten uns daher bei Ihnen für den unermüdlichen Einsatz in diesem Jahr mit der vollen Prämie bedanken“, schreiben Landrat Dr. Richard Sigel und Geschäftsführer Dr. Marc Nickel. „Dass wir bereit sind, in die Attraktivität unserer Arbeitsplätze zu investieren, soll im Rems-Murr-Kreis keine „Worthülse“ sein. Wir haben uns daher entschlossen die finanzielle Lücke jetzt zu schließen und dies mit spontaner Rückendeckung aller Fraktionen im Kreistag. Die Rems-Murr-Kliniken und der Rems-Murr-Kreis als Gesellschafter werden rund 250.000 Euro zusätzlich bereitstellen, damit alle Mitarbeitenden in den Bereichen Pflege und Funktionsdienst, den medizinisch-

technischen Assistenten der Radiologie, allen Reinigungskräften mit Einsatz auf Station und dem Transportdienst die volle Corona-Prämie von 1500 Euro steuerfrei erhalten können.

Diese volle Prämienzahlung werden wir im Januar 2021 mit dem Gehalt auszahlen. Die Auszahlung der Corona-Prämie auf Basis des Tarifvertrags erhalten alle Mitarbeitenden des TVöD bereits im Dezember 2020.